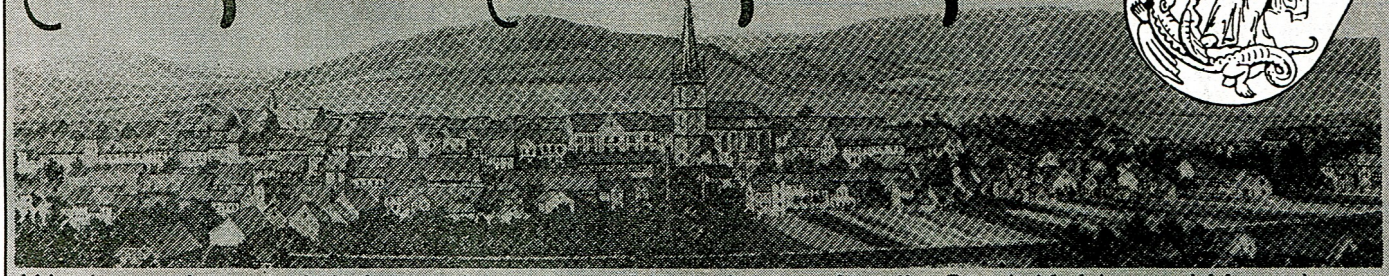
Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 20 | Donnerstag, den 16. Juli 2009 | Nummer 14

Diakonie feiert Richtfest



Beim Richtfest für die Seniorenwohnanlage und die altersgerechten Wohnungen der Diakonie Ostthüringen im Kahlaer Neubaugebiet waren dabei (von links): Kahlas Stadträte Hartmut Dietzel und Dietmar Merker sowie die Vertreter der Diakonie Evelyn Weimar und Elke Möbius.

Foto: Jens Henning

Nachrichten aus dem Rathaus

Der neu gewählte Stadtrat nimmt seine Arbeit auf

Zur konstituierten Sitzung am 2. Juli 2009 sind die Mitglieder von CDU, SPD, FDP/Freie Wähler, Die Linke und der BIG von Bürgermeister Bernd Leube per Handschlag verpflichtet worden. Im Anschluss wurde in geheimer Wahl der 1. und 2. Beigeordnete des Bürgermeisters Herr Michael Briese und Hartmut Dietzel bestätigt.



Kahlas Bürgermeister Bernd Leube gratuliert Michael Briese (FDP/Freie Wähler) und Hartmut Dietzel (CDU) zur Wiederwahl. Damit bleibt Herr Briese 1. Beigeordneter und Herr Dietzel 2. Beigeordneter.

Auf Vorschlag der Fraktionen wurden die Ausschüsse im Stadtrat einstimmig beschlossen.

Hauptausschuss

Fraktionen	*Mitglieder*	*Stellvertreter*
BIG	Herr Sommermeyer	Herr Surowy
CDU	Herr Prof. Dr. Hellwig	Herr Dietzel
FDP	Herr Merker	Herr Riedel
FDP	Frau Meinhardt	Herr Eißmann
SPD	Herr Ryschka	Herr Schmidt
DIE LINKE	Herr Rößler	Frau Nissen

Haushaltsausschuss

Fraktionen	*Mitglieder*	*Stellvertreter*
BIG	Herr Sommermeyer	Herr Surowy
CDU	Frau Dr. Günther	Herr Dietzel
FDP	Frau Meinhardt	Herr Briese
FDP	Herr Hascher	Herr Lindner
SPD	Herr Ryschka	Herr Schmidt
DIE LINKE	Herr Hilbert	Herr Rößler

Bau- und Gewerbeausschuss

Fraktionen	*Mitglieder*	*Stellvertreter*
BIG	Herr Surowy	Herr Sommermeyer
CDU	Herr Dietzel	Herr Ringmayer
FDP	Herr Merker	Herr Briese
FDP	Herr Eißmann	Herr Riedel
SPD	Herr Schmidt	Herr Ryschka
DIE LINKE	Frau Nissen	Frau Hessel

Sozial- und Kulturausschuss

Fraktionen	*Mitglieder*	*Stellvertreter*
BIG	Herr Sommermeyer	Herr Surowy
CDU	Herr Prof. Dr. Hellwig	Frau Dr. Günther
FDP	Herr Lindner	Herr Merker
FDP	Herr Hascher	Frau Meinhardt
SPD	Herr Zorn	Herr Schmidt
DIE LINKE	Frau Hessel	Herr Hilbert

Ausschuss für Umwelt und öffentliche Ordnung

Fraktionen	*Mitglieder*	*Stellvertreter*
BIG	Herr Surowy	Herr Sommermeyer
CDU	Herr Ringmayer	Herr Prof. Dr. Hellwig
FDP	Herr Riedel	Herr Eißmann
FDP	Herr Lindner	Herr Hascher
SPD	Herr Schmidt	Herr Zorn
DIE LINKE	Frau Nissen	Frau Hessel

Jecke
Leiter Hauptamt

Ich möchte mich bedanken

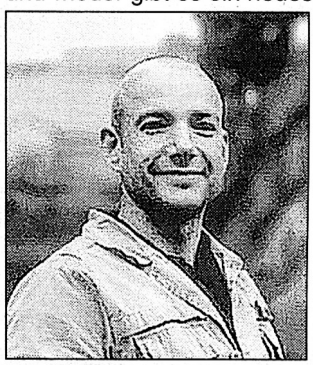


Danken für die vielen vielen Glückwünsche anlässlich meines 60. Geburtstages, die ich von Bürgerinnen und Bürgern Kahlas und aus der Umgebung erhalten habe.
Die herzlich geschriebenen und gesprochenen Worte bleiben mir im Gedächtnis - vielen Dank dafür!
Bedanken möchte ich mich auch bei den Wählern, die mir mit ihren Stimmen erneut das Vertrauen ausgesprochen haben.
Ich verspreche als Vorsitzender des Kahlaer Stadtrates auch weiterhin meine ganze Kraft für das Wohl unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger einzusetzen.
Das Mandat für den Kreistag nehme ich ebenso engagiert an, wie ich es seit 1994 tue - für unser Kahla, für unsere Region.
Ihr
Bernd Leube

Neues Unternehmen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

und wieder gibt es ein neues Angebot in Kahla.



Der Jungunternehmer Ralf Michelfelder aus Kahlabietet Gesundheitskurse für junge Mütter an: **Rückbildungssport der besonderen Art.**
Dieses Kurskonzept für junge Mütter macht seit geraumer Zeit die Runde. In Kahla und Umgebung bietet Ralf Michelfelder seinen Kundinnen ein ganzheitliches Training für Körper, Geist und Seele an. Seine Kurse verbinden Elemente aus der Rückenschule mit Pilates und einem intensiven Beckenbodentraining, welches speziell auf die Bedürfnisse junger Mütter abgestimmt ist, um nach der Schwangerschaft auftretende Rückenprobleme und nicht selten auftretendes Übergewicht und Inkontinenz wieder loszuwerden. Durch seine Kombination der verschiedenen Elemente und Techniken wird den Teilnehmerinnen das bestmögliche Training für den Körper nach der Entbindung angeboten. Die Übungen werden sa[illegible] und schonend ausgeführt, so dass die Kurse auch für Teilnehmerinnen mit Einschränkungen des Bewegungsapparates geeignet sind. Darüber hinaus ist es möglich, auf natürliche und entspannende Weise eine anhaltende Figurkorrektur zu erreichen und eine gestärkte Rückenmuskulatur zu bekommen.
Ralf Michelfelder, der sich schon seit Jahren in Kahla als Rücken-, Pilates- und Fitnesstrainer etabliert hat, bietet seit Herbst 2008 seine eignen Kurse als selbständiger, freier Trainer in verschiedenen Orten und Einrichtungen an. Derzeit finden Kurse in Kahla (Ärztehaus), Jena (Paracelsusschule und Fitnesscenter „DO IT"), in den Vereinesräumen der Gemeinden Lindig, Seitenroda und Niederkrossen sowie in der Ganztagsschule von Milda statt. Gern können auf Wunsch auch individuelle Kurse in großen und kleinen Gruppen in Ihrer Umgebung durchgeführt werden, so Ralf Michelfelder.
Eine kostenintensive und langfristige Vertragsbindung ist für die Teilnahme an diesen ganzheitlichen Kursen nicht nötig und jeder Teilnehmer kann frei entscheiden, wann und wo er an einem Kurs teilnimmt. Gern gesehen sind auch alle, die zum kostenlosen Schnupperkurs einmal reinschauen möchten.
Wir wünschen Ralf Michelfelder viele Kundinnen und seinem Unternehmen viel Erfolg.
Bernd Leube
Bürgermeister

Urlaub in der Bücherei

vom 20.07. bis 07.08.2009

Vertretung:
Donnerstag, den 23.07.2009, von 13.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag, den 30.07.2009, von 13.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag, den 06.08.2009, von 13.00 - 17.30 Uhr

An die
Stadtverwaltung Kahla
Markt 10
07768 Kahla

_____,den _____2009

Bürgerumfrage

Folgende Unzulänglichkeit/Gefahrenquelle usw. habe ich festgestellt und bitte um weitere Veranlassung. Ich habe folgenden Vorschlag/Wunsch:
Beschreibung:

Absender:

.....
Name, Vorname

.....

.....
Anschrift

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall	**112 oder 110**
Ärztlicher Notdienst	
Anfragen/Auskünfte	**03 64 1/ 597 620**
Vertragsärztlicher Notfalldienst	**03 64 1/ 597 632**
Krankentransport	**03 64 1/ 597 630**
Notarzt	**112**

Zahnärztlicher Notdienst

Die Kassenzahnärztliche Vereinigung Thüringen hat den zahnärztlichen Notdienst neu geregelt. Ab 01.01.2007 steht für Patienten mit akuten Schmerzen landesweit die zentrale Notdienstnummer

0180 5908077 (0,12 EUR pro Minute)

zur Verfügung.
Des Weiteren wurden die Bereitschaftszeiten der Zahnärzte geändert. Die Bereitschaftszeit beginnt für das Wochenende am Freitag um 18.00 Uhr und endet am Montag 8.00 Uhr. Für gesetzliche Feiertage beginnt die Bereitschaft um 18.00 Uhr des Vortages und endet um 8.00 Uhr des folgenden Tages. Der Zahnarzt hat jetzt geregelte Sprechzeiten während des Notfallvertretungsdienstes von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Neben der Notdiensttelefonnummer können sich die Patienten auch im Internet über die Notdienstpläne ihrer Region informieren. Auf der Internetseite der KZV Thüringen sind unter www.kzv-thueringen.de unter dem Hauptmenü Notdienst die Pläne für die nächsten 14 Tage eingestellt.

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Mo. - Sa.: 18.00 - 20.00 Uhr
Sonn- und feiertags: 10.00 - 12.00 Uhr und 18.00 - 20.00 Uhr
Während der oben genannten Zeiten ist in Kahla immer eine Apotheke dienstbereit. Außerhalb dieser Zeiten wird die Dienstbereitschaft von den Jenaer Apotheken übernommen. Welche Apotheke in Kahla bzw. Jena dienstbereit ist, wird durch Aushang in allen Kahlaer Apotheken bekannt gemacht und ist der regionalen Tagespresse sowie den „Kahlaer Nachrichten“ zu entnehmen.

13.07.2009 - 19.07.2009	
Linden-Apotheke	03 64 24/2 44 72
20.07.2009 - 26.07.2009	
Sonnen-Apotheke	03 64 24/5 66 55
27.07.2009 - 02.08.2009	
Rosen-Apotheke	03 64 24/2 25 95

Bereitschaft ärztlicher Notdienst Kahla

Der diensthabende Arzt wird durch Aushang am Ärztehaus Kahla bekannt gegeben oder ist unter der Rufnummer **0 36 41/ 597 632** zu erfragen.

Notdienst Augenärzte

(montags 7.00 Uhr - montags 7.00 Uhr)

13.07.2009 - 20.07.2009	
Dr. Rudolph	036691/42775 0173/5625592
20.07.2009 - 27.07.2009	
Dr. Möhr	036691/42775 0172/3479319
27.07.2009 - 03.08.2009	
Dr. Rudolph	036691/42775 0173/5625592

Telefonberatung e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen kostenfrei rund um die Uhr	08 00/1 11 01 11
Kinder-Notruf Telefon gebührenfrei	08 00/1 51 60 01
Jenaer Frauenhaus e.V.	03641/449872
Notruf:	0177/4787052

Störungsdienste

Strom		0 36 41/68 88 88
Gas	Tag	08 00/686 11 77
	Nacht/Sonn- und Feiertage	01 30/86 11 77
Wasser	Tag	03 64 24/57 00
		oder 03 66 01/5 78 0
	Nacht/Sonn- und Feiertage	03 66 01/5 78 49

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Polizeiinspektion Stadtroda **03 64 28/6 40**
Polizeistation Kahla **03 64 24 /844-10**
Regelmäßige Sprechstunden finden statt:

Ort:	Polizeirevier Kahla Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 1, Kahla	
Termin:	dienstags	10.00 - 12.00 Uhr
	donnerstags	15.00 - 18.00 Uhr

Stadtverwaltung Kahla,

Rathaus, Markt 10
Tel. 77-0
Fax: 77-104
e-mail: stadt@kahla.de
im Internet: www.kahla.de

Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr und Archiv

Dienstag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla,
Rathaus, Markt 10 **77 326**

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Bürgerbüro

Rathaus, Markt 10 **77 141**
Öffnungszeiten siehe Einwohnermeldeamt
Anträge:
Wohngeld, Schwerbehindertenausweise,
Befreiung Rundfunk/Fernsehgebühren,
Informationen:
Müllentsorgung
Eintrittskartenservice:

Touristeninformation/Informations- und Buchungszentrum (IBZ),

Margarethenstraße 7/8
Zurzeit ist die Touristeninformation bis auf weiteres geschlossen.

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek Kahla **5 29 71**
Margarethenstraße 13

Montag	8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 17.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	8.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 17.30 Uhr
Freitag	8.30 - 11.30 Uhr

Stadtmuseum Kahla
Margarethenstraße 7/8 **Telefon: 76 268**
Wegen Bauarbeiten bleibt das Museum vorübergehend geschlossen!

DRK **5 29 57**
Rudolstädter Straße 22 a
DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:
Rudolstädter Straße 22 a **Telefon: 2 23 46**
Fax: 78 49 55
E-Mail: eb@drk-jena.de

Montag	9.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
Mittwoch	12.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

Sollten Sie uns persönlich nicht erreichen, hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück. Sie können uns auch außerhalb der Sprechzeiten anrufen.

Sozial-psychiatrischer Dienst **5 29 57**
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

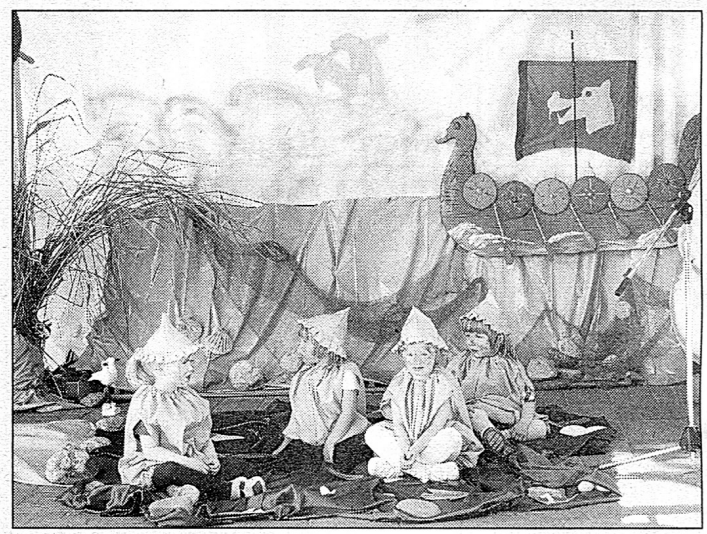
Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“
für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen
Am Langen Bürgel 19 (Regelschule)
Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung
Terminabsprachen bitte über:
Psychosoziale Beratungsstelle „WENDEPUNKT“ e.V.
Rosa-Luxemburg-Straße 13,
07607 Eisenberg **036691/5 72 00**
Schuldnerberatungsstelle
AWO-Kreisverband **036601/2 53 03**

Kindergartennachrichten

Integrativer Kindergarten „Tranquilla Trampeltreu“ der AWO in Kahla

Das war unser Sommerfest unter dem Motto:

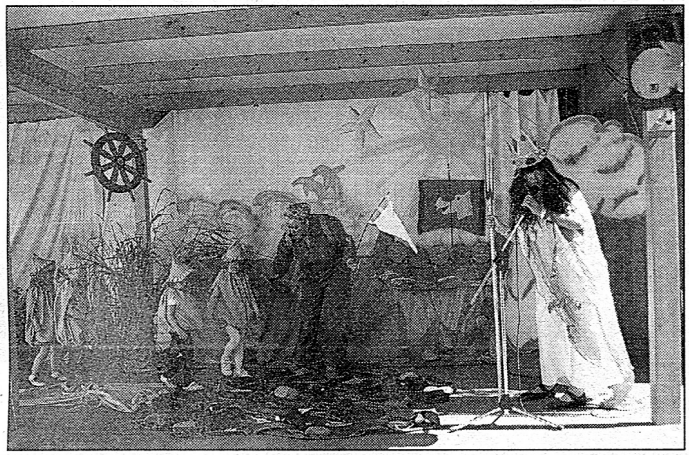
„Tranquilla will auf Entdeckungsreise gehen - um alles über unser Wasser zu verstehen. Vom Tröpfchen bis zum großen Meer - dies zu erforschen fällt uns sicherlich nicht schwer.“



Wir haben erforscht, haben viel erlebt, waren auf Entdeckungsreise, sind Fragen auf den Grund gegangen können den Wasserkreislauf erklären und wissen auch warum unser Wasser so kostbar ist.
Tage zuvor, entsprechend unserem Wasserprojekt, regnete es ununterbrochen, selbst bei der Generalprobe schickte uns der Regengott viele kleine Regentröpfchen.
Am Tag unseres Sommerfestes aber begleitete uns die Sonne über den ganzen Tag.
Pünktlich 15 Uhr begann Regentröpfchens - Reise.
Tranquilla begrüßte alle Gäste und mit ihr, vier kleine Regentröpfchen, die den Wasserkreislauf symbolisierten.
Von der Quelle bis hin zum großen Meer, begleitend mit entsprechenden Geräuschen. mit Tänzen,



Flötenspiel, Liedern, Gedichten tauchten wir in die Welt des Wassers ein.
Viele Besucher kamen zu unserem Wasserfest. Begeisternd und mit viel Applaus wurden unsere Darbietungen gewürdigt. Selbst als ein riesiges Schiff mit dem gesamten Erzieherteam einschieberte zu dem Lied: „Eine Flussfahrt die ist lustig, begannen alle mit zu singen.“
Mit kräftigen Gedonner, Getöse und Rauch entstieg aus dem großen Meer Neptun, mit seinen Fischen, die auch eine wichtige Botschaft in Sachen Umwelt für die Kinder hatten.



Schließlich kam Frau Sonne und nahm mit ihren langen Strahlen die Regentröpfchen wieder mit in die Wolken. Und mit vielen Seifenblasen und dem Lied von Reinhard May „Über den Wolken" bei dem alle mit tanzten, fand unser Programm sein Ende und unsere Leiterin, Frau Gräfe, begrüßte alle Gäste und eröffnete den kreativen und mit allen Sinnen erlebbaren Nachmittag. Alles was in irgendeiner Form mit Wasser in Verbindung gebracht wurde, haben wir mit und für die Kinder spürbar erleben lassen.
Dieses alljährliche Sommerfest ist nun schon zu einem richtigen Ritual geworden und für uns immer wieder ein großes Ereignis, auf das wir uns freuen, um Gemeinsamkeit zu erleben zu erfahren und zu spüren. Sicherlich im Vorfeld mit vielen Vorbereitungen verbunden aber auch Kinder sollen verstehen, das nur, wenn wir alle gemeinsam uns daran beteiligen und uns einbringen, wir gemeinsam auch viel erreichen können.
Wir wünschen Ihnen Allen eine schöne Sommer- und Urlaubszeit.
Die Kinder und das Erzieherteam

Kirchliche Nachrichten

Nachrichten der Ev. Kirchgemeinde

Herzliche Einladung an Sie zu allen Veranstaltungen:

Gottesdienste in der Stadtkirche Kahla
Sonntag, 19. Juli
10:00 Uhr Gottesdienst
Samstag, 25. Juli
18:00 Uhr Abendgottesdienst zum Wochenschluss (mit Münchner Liedertafel e.V. 1840)
Während der Gottesdienste in Kahla ist Kindergottesdienst.

Deutsche Messe (von Franz Schubert) im Abendgottesdienst

Am Samstag, 25. Juli um 18:00 Uhr findet in der Stadtkirche ein Abendgottesdienst statt. Er wird musikalisch gestaltet vom Männerchor „Münchner Liedertafel e.V. 1840" (Leitung: Max Eberlt).
Die Münchner Liedertafel wurde 1840 gegründet und gehört zu den ältesten Männerchören Bayerns. Zu ihren Mitgliedern im Laufe der Zeit zählte sie z. B. Albert Lortzing und Felix Mendelssohn-Bartholdy; derzeit hat sie ca. 40 aktive Sänger. Vom „Gesangsverein" hat sie sich zu einem leistungsfähigen Chor von hoher Qualität entwickelt, der in den letzten Jahren in verschiedenen Orten in Deutschland sowie in Zürich und Rom konzertierte.

Offene Kirche

Bis zum Erntedankfest ist die Stadtkirche Kahla **werktags 11-13 Uhr** für Sie geöffnet! Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem Moment der Stille im meist hektischen Alltag. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fahrt zum Kirchentag der EKM - bitte anmelden!

Kerzen und Gebete standen im Herbst 1989 am Beginn von Veränderungen, die größer waren als alles, was wir damals erhofft hatten. 20 Jahre danach wird die friedliche Revolution (und was ihr folgte) die Themen des **1. Mitteldeutschen Kirchentages (Weimar, 19./20. Sept. 2009)** bestimmen. „*Jetzt ist die Zeit*" - unter diesem Motto aus dem 2. Korintherbrief werden aktuelle Themen unserer Zeit und Fragen unseres Glaubens diskutiert. Im Internet unter www.ekmd.de/aktuellpresse/kirchentag/ finden Sie ausführliche Informationen und das Programm.
Wir wollen als Kirchgemeinden des Kirchspiels Kahla **am Sonntag, 20. September 2009** gemeinsam zu diesem **Kirchentag nach Weimar** fahren. Dazu treffen wir uns um 8.30 Uhr an der Kahlaer Stadtkirche bzw. vorm Gemeindehaus in Kahla. Nach dem Abschluss-Gottesdienst, der um 16:00 Uhr beginnt, fahren wir wieder zurück. Wer mitfahren möchte, meldet sich bitte im Büro (Oberbachweg 14b; Tel.: 22362) an, wo eine Teilnehmerliste ausliegt.

Kinderstunden

Die Kinderstunden beginnen wieder nach den Schulferien am 18. August!

Chorproben

Während der Schulferien finden keine Chorproben statt!

getauft wurde

Lucas Denkewitz aus Kahla

Gottesdienst zur Eheschließung feierten

Susanne und Constantin Anders (geb. Mehner) aus Marlieshausen

Christlich bestattet wurde

Charlotte Aßmus (91 J.) aus Jena

Achtung: Möglichkeit zur Holzwurmbekämpfung

In der Hummelshainer Kirche tummeln sich die Holzwürmer. Deshalb wird Ende Juli dort eine Begasung durchgeführt, um ihnen den Garaus zu machen. Falls Sie Gegenstände oder Möbelstücke haben, die ebenfalls befallen sind, können Sie diese am 25. Juli nach Hummelshain bringen und zur Begasung in die Kirche stellen. Bei Interesse melden Sie sich bitte vorher im Pfarramt in Hummelshain (Tel. 036424- 52952).

Umbau des Gemeindehauses

Durch die hohen und zum Teil unerwarteten Kosten, die der Kirchgemeinde durch die Umbaumaßnahmen entstehen, sind wir dringend auf Spenden angewiesen. **Bitte bleiben Sie bei unseren Baumaßnahmen auch weiter an unserer Seite. Für Ihren Beitrag sind wir sehr dankbar** (Kirchgemeinde Kahla, Konto 800 77 80, BLZ 520 604 10, bei der Ev. Kreditgenossenschaft Kassel e.V., Verwendungszweck: Gemeindehaus)!

Öffnungszeiten der Stadtkirchnerei, Oberbachweg 14b

Montag - Freitag:	11:00 - 12:00 Uhr
zusätzlich Donnerstag:	16:00 - 18:00 Uhr
Frau Huschenbett	Tel. 036424/22362
	Fax 036424/769239
Pfr. Schubert	Tel. 0162/5159484
Pfr. Schlegel	Tel. 036424/52952
Frau Schindler	Tel. 036424/23051
Diakon Serbe	Tel. 036424/82336
Kantor Stiller	Tel. 036424/750001, mobil 0177/5005995
Kantorin Köllner	Tel. 036424/78549
Diakonie Sozialstation, R.-Denner-Str. 1a	Tel. 036424/23019
Friedhof Kahla, Bachstr. 41	Tel. 036424/52642
Kindertagesstätte „Geschwister Scholl", H.-Koch-Str. 20	Tel. 036424/22716
Sprechzeit der Leiterin Frau Herrmann: Montag	15:00 - 17:00 Uhr

Ihre Ev. Kirchgemeinde Kahla finden Sie im Internet unter:
www.suptur-eisenberg.de

Such und Find

Gebe Dunkelkammerausstattung s/w ab

Ca. 100 x Chemikalien, 94 x Papier, ca. 35 Filme s/w - überwiegend Meterware, Vergrößerungsgerät
Anfragen bitte an das Sekretariat des Rathauses, Tel. 77100.

Aus der Geschichte Kahlas

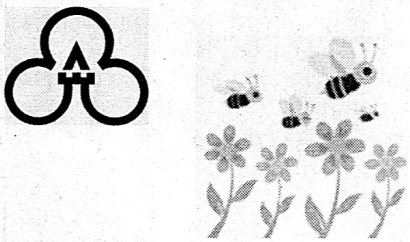
Die Friedliche Revolution von 1989 und wie ich sie erlebte (11)

Einsichten und Erfahrungen in einer vergangenen Zeit

Schon 1963 sind meine Frau und ich nach Moskau gereist, mit dem Zug. Es war unsere erste nennenswerte Reise. In einer kleinen Gruppe. Wegen meines Fotoapperates machte ich mich verdächtig. Wir lernten, wie man im GUM einkauft und dass es für Männer damals unschicklich ist, kurze und für Frauen lange Hosen zu tragen. Und spannend war das auch, denn man war tagelang unterwegs. Es wurde im Zug gesungen und diskutiert, gegessen und getrunken und schon nach kurzer Zeit wusste man, wer aus welchem Anlass wohin und zu wem fährt. So lernten wir auch Lilja kennen. Sie war nach Ostberlin eingeladen, um als Dozentin in Ufa/Ural ihre Deutschkenntnisse zu verbessern. Sie kannte Heine auswendig und wusste,dass Dynamo Berlin DDR-Fußballmeister war, aber dass in Berlin eine scharf bewachte Mauer eine Stadt und ihre Menschen gewaltsam trennte, das stellte sie erst vor Ort erschrocken fest. Viele Stunden hatten wir im Zug miteinander über Alltag und Politik, Wünsche und Hoffnungen gesprochen und wir wussten uns sehr genau als die Nachkriegsgeneration. Ich war dankbar, dass sie Deutsch sprach, obwohl auch mein Vater zu den Soldaten gehörte, die - zwar auf Befehl, aber immerhin - in ihr Land mordend und brennend eingezogen waren. Wie beiläufig erzählte sie dann meiner Frau und mir, dass sie vom Zentralkommitee der SED eingeladen war. Unsere Verabschiedung war herzlich und tatsächlich konnte sie 2 Jahre später für 4 Wochen in Rudolstadt unser Gast sein. Sie war hoch gebildet, aber von der politischen Realität in Europa hatte sie wenig Kenntnis. Sie hatte z. B. (nur eins!) die Vorstellung,im Kapitalismus gäbe es keine Krankenversicherung und viele Kinder müssten am Hunger sterben. Wir haben dann jeden Abend um 20.00 Uhr gemeinsam die Tagesschau der ARD gesehen und Fragen beantwortet. Das war in der DDR strafbar. Sie war von Land und Leuten, dem Alltag, der Kultur begeistert und sie hat viele unserer Freunde kennengelernt.
Sie hat uns dann tatsächlich auch im nächsten Jahr zu sich nach Ufa eingeladen. Aber ihre Behörden hatten inzwischen herausgefunden, dass ich evangelischer Pfarrer bin und da ging nichts mehr, nicht mal die Post. Einmal konnten meine Frau und ich sie noch anlässlich einer ihrer Sprachreisen in Leipzig heimlich treffen. Aber auch das blieb offensichtlich nicht unbeobachtet. Seit dieser Zeit haben wir keinen Kontakt mehr, schade und traurig.
Seit dieser Zeit sind wir - vornehmlich mit Trabant - gereist, natürlich in der DDR von Ostsee bis Erzgebirge und nach Polen und Ungarn, nach Prag und Bulgarien ans Schwarze Meer, in die Tatra und nach Rumänien. Aber schon diese Reisen waren erschwert, denn die 20,00 DDR-Mark/Person und Tag, die man tauschen durfte, reichten höchstens für die Übernachtung **oder** das Essen. Deshalb war der Trabi immer vollgestopft mit Esserei. Das Visum musste man 4 Wochen vorher beantragen, an den Grenzen waren Kontrollen und manchmal stundenlange Wartezeiten angesagt. Es konnte schon vorkommen, dass man in Prag ein Buch kaufte, das bei der Kontrolle trotz Quittung beschlagnahmt wurde mit der Begründung, die Einfuhr sei nicht im Sinne unseres sozialistischen Staates. Die Kontrolle dauerte damals reichlich 4 Stunden. Als ich mich Tage später bei der Zollhauptverwaltung über die Wegnahme des Buches in Berlin beschwerte, teilte man mir schriftlich mit, ich könne das Buch in der Zollverwaltung am damals passierten Grenzübergangspunkt wieder empfangen, wenn ich es wieder in die CSSR ausführte. Ich empfand das als bewusste Schikane und Entmündigung: Ein Buch, das ich in Prag kaufen konnte (übrigens nicht zu Zeiten des Prager Frühlings!), war für mich schädlich (dazu entmündigte mich die SED und ihre „Machtorgane“) und gefährdete den Sozialismus der DDR. Wenn man Pech hatte, wurde man später auch noch im Betrieb zu einer sog. “Aussprache“ wegen sog. “Vorkommnisse“ geladen.
Fortsetzung folgt
Rudolf Günther

Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

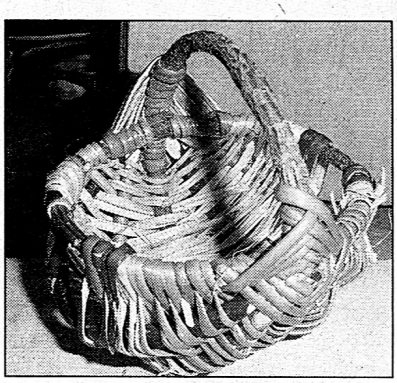
Sommerferien in der Familienkemenate auf der Leuchtenburg



27. Juli 2009 - 31. Juli 2009 von 10:00 - 17:00 Uhr

Sommer - Ferien - Lust auf Freizeit, eintauchen in mittelalterliche Zeiten und das romantische Flair der Leuchtenburg genießen, selber aktiv und kreativ werden
Eingeladen sind Kinder, Eltern, Großeltern und alle, die Lust haben

Kleine Körbchen aus Weidenruten



An Bachläufen oder auf feuchten Wiesen sieht man sie stehen, die alten, großen Weiden. Aber wisst Ihr auch dass man aus den kleinen Zweigen dieser Bäume tolle Sachen machen kann? Wir wollen Euch zeigen, wie aus Weidenruten kleine Körbchen entstehen. Ein bisschen Geduld müsst Ihr natürlich mitbringen, damit Ihr ein fertiges Körbchen mit nach Hause nehmen könnt, vielleicht helfen Euch Eure Eltern oder Großeltern dabei. Von Montag bis Freitag zeigen wir Euch, wie’s gemacht wird.
Materialkosten: 2,00 - 3,00 EUR plus Museumseintritt

Wer möchte Burgbesitzer werden?



Taucht mit uns ein, in die Zeit der Drachen, Ritter und Burgfräulein. Aus vielen Holzhäusern und Burgteilen könnt Ihr Euch aus-

suchen, was zu Eurer Burg passt und alles in Euren Lieblingsfarben bemalen. In einem großen Sandkasten kann dann lebendig werden, was gerade entstanden ist.
Eine Woche lang kann bei uns jeder Bauherr und Burgbesitzer werden.
Materialkosten
für ein großes Gebäude: 2,00 EUR plus Museumseintritt
für ein kleines Gebäude: 1,00 EUR plus Museumseintritt
Montag, 27. Juli:
Duftende Seife in verschiedenen Farben und Formen
Materialkosten: 0,50 - 2,00 EUR plus Museumseintritt
Dienstag, 28. Juli:
Lustige Steckenpferde
Materialkosten: 2,50 EUR plus Museumseintritt
Mittwoch, 29. Juli:
Schlüsselanhänger aus Leder
Materialkosten: 1,50 EUR plus Museumseintritt
Donnerstag, 30. Juli:
Fürchterliche kleine Drachen aus Pappe oder Korken
Materialkosten: 1,50 EUR plus Museumseintritt
Freitag, 31. Juli:
Zauberhafter Schmuck, zum Beispiel: Ketten, Ohrringe und Armbänder
Materialkosten: 1,00 - 3,00 EUR plus Museumseintritt
2. August, 11:00 und 16:00 Uhr Kinderzauberei
Großes Zauberprogramm mit Roland von Georgenberg, an dem nicht nur die Kleinen ihre Freude haben.
Wir freuen uns auf Euren und Ihren Besuch!
Eintrittspreise: Familienkarte 8,50 EUR, Erwachsene 3,50 EUR, ab 10 Personen 3,00 EUR, Kinder 2,50 EUR, ab 10 Personen 2,00 EUR
Anmeldung unter: Museum Leuchtenburg, Dorfstr. 100, 07768 Seitenroda, www.leuchtenburg.info, Tel.: 036424 - 22258

Vereine und Verbände

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Jena - Eisenberg - Stadtroda e. V.

Frauenbegegnungsstätte
Rudolstädter Straße 22 a
07768 Kahla
Tel.: (036424) 5 29 57

Öffnungszeiten

Montag	08:00 - 12:00
Dienstag	09:00 - 12:00 und 12:30 - 15:30
Mittwoch	08:00 - 12:00
Donnerstag	09:00 - 12:00 und 12:30 - 16:30
Freitag	08:00 - 12:00

Die Frauenbegegnungsstätte trägt dem sozialen Anliegen - Hilfe zur Selbsthilfe - Rechnung.
Sie ist für alle Interessenten ein Treffpunkt, wo Ihnen u. a. die Möglichkeit eingeräumt wird:
- sich Rat zu holen
- Erfahrungen auszutauschen und über Probleme zu sprechen
- eigene Interessen neu zu entdecken oder einfach nur mit anderen Menschen zu reden
- entsprechend unseren Veranstaltungsplan die Freizeit zu gestalten.

Wir geben Hilfeleistungen:
- beim Verfassen von Bewerbungen und Lebensläufen
- beim Ausfüllen von Formularen
  - ALG I und ALG II
  - Sozialhilfeanträge
  - Wohngeldanträge
  - Rentenanträge
- bei Kontaktaufnahme mit Ämtern und Behörden
- bei Fragen des täglichen Lebens alle Bereiche betreffend, auch in Konfliktsituationen.

Weiterhin bieten wir Hausaufgabenhilfe und Kinderbetreuung an sowie Spiel- und Bastelnachmittage.
Selbstverständlich werden alle Fragen und Probleme **vertraulich** behandelt!

Veranstaltungsplan
vom 20.07.09 bis 24.07.09 und
vom 27.07.09 bis 31.07.2009

Montag, 20.07.09 und 27.07.09
08.00 UhrHilfe zur Selbsthilfe - Beratung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen
09.30 Uhr Frauentreff
Dienstag, 21.07.09 und 28.07.09
09.00 Uhr Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
09.00 Uhr Handarbeitszirkel / Malzirkel
12.00 Uhr Bastelnachmittag
Formularhilfe nach Vereinbarung
Mittwoch, 22.07.09 und 29.07.09
08.00 UhrHilfe zur Selbsthilfe - Beratung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen
Donnerstag, 23.07.09 und 30.07.09
009.00 Kreativzirkel
10.00 Uhr bis
12.00 Uhr LRA/SHK Gesundheitsamt Stadtroda
Sprechstunde Sozialpsychiatrischer Dienst
14.00 Uhr Frauencafé
Freitag, 24.07.09 und 31.07.09
08.00 UhrHilfe zur Selbsthilfe - Beratung von Menschen in schwierigen Lebenssituation
Formularhilfe möglich nach Vereinbarung.
Einkaufsfahrten zu Globus nach Issterstedt erfolgen nach vorheriger Absprache.
Wir übernehmen auch Kinderbetreuung, damit die Muttis Arztbesuche wahrnehmen können und mehr Zeit für ihre Besorgungen haben. (Bitte telefonisch anmelden!)
Die Räume unserer Begegnungsstätte können Sie für Familienfeiern und ähnliche Anlässe mieten.
Es gibt die Möglichkeit zum Mittagessen in der Frauenbegegnungsstätte, Interessenten melden sich bitte unter der Telefon-Nr. 036424/52957.

Nachruf!

Am 21. Juni 2009 verstarb unser Vereinsmitglied

Joachim Danzer.

Sein Andenken werden wir stets in Ehren bewahren.

Bürgermeister Bernd Leube
Die Mitglieder des Feuerwehrvereins Kahla Thür. e. V.
Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Kahla

Sportnachrichten

Andreas Richter ist Deutscher Meister



Am ersten Juliwochenende fanden in Kahla die ersten inoffiziellen und nach Ronas Regeln durchgeführten Deutschen Meisterschaften im Kegelgolf statt.

Hierbei handelt es sich um ein Freiluftkegelspiel. Ziel ist es, so viele wie nur mögliche Treffer mit einer Kegelkugel, bergauf in ein Loch zu platzieren.
Deutscher Meister der Männer wurde, mit 4 von möglichen 10 Löchern, Sportfreund Andreas Richter aus Kahla. In einem spannenden Stechen belegte Michael Teubner den Titel des Deutschen Vietzemeisters. Auf den Plätzen folgten Steffen Wäldchen aus Bad Frankenhausen sowie Thomas Kleber aus Jena. Bei den Frauen gab es ebenfalls ein Stechen, hier siegte Marga Schaffrat vor Gabi Skoczowsky. Deutsche Jugendmeister wurden Dominik Richter und Alina Quast. Die Veranstaltung, die im Rahmen des Sommerfestes der Kahlaer aktiven Kegler stattfand, bewies das nicht nur ein gewisser Herr Raab aus Köln lustige Spiele erfinden kann. Der Spaß dürfte im nächsten Jahr seine Fortsetzung finden. **Gut Holz**

SV 1910 Kahla Kegeln

Senioren
Sommerkegelturnier 2009 in Mehltheuer

Anfang Juli wurde in Mehltheuer ein Kegelturnier mit 42 Mannschaften durchgeführt. Gekegelt wurde an 4 Tagen mit gemischten Vierermannschaften. Sieger wurden die Favoriten aus Fraureuth mit dem Weltmeister Martin Herold mit 1816 Holz.
Hervorragend das Abschneiden der Kahlaer Seniorenmannschaft, die mit 1723 Holz den 6. Platz belegten. Anteil an diesem Erfolg hatten:
Harald Schröder 401 Holz, Werner Kühnel 430 Holz, Jörg Planitzer 444 Holz und Rüdiger Schlott 448 Holz.

Concordia Seniorenturnier in Eisenach

Am 12. Juli nahm unsere Seniorenmannschaft am Seniorenturnier in Eisenach teil. Bei 7 teilnehmenden Mannschaften belegte unsere Mannschaft auf den schwer bespielbaren Bahnen einen 3. Platz.
Sieger wurde die Landesligamannschaft aus Apolda mit 1644 Holz.
Kahla erzielte 1576 Holz. Einzelbester war P. Konopka aus Kassel mit 450 Holz.
Die Kahlaer Ergebnisse: H. Schröter / W. Heinrich 346 Holz,
W. Kühnel 428 Holz, R. Schlott 392 Holz und H. Schneider 410 Holz.
(Der Sportkamerad Werner Kühnel ist aktiv bei Post Jena. Wir danken ihm für seine mehrmalige Aushilfe in der Seniorenmannschaft.)

Sonstige Mitteilungen

Hinweise zur Waldbewirtschaftung in NATURA 2000-Gebieten

FFH- und EG-Vogelschutzgebiete bilden ein EU-weit zusammenhängendes ökologisches Schutzgebietsnetz, das als „NATURA 2000" bezeichnet wird. Der Schutz richtet sich sowohl auf bestimmte Lebensräume als auch auf spezielle Tier- und Pflanzenarten, die in den Anhängen der FFH-Richtlinie sowie im Anhang der EG-Vogelschutzrichtlinie aufgelistet sind. Im Sprachgebrauch der Richtlinien handelt es sich dabei um „Erhaltungsziele".
In Thüringen bilden Wälder den Schwerpunkt dieses Schutzgebietsnetzes. Damit stehen die Waldbesitzer in den NATURA 2000-Gebieten in einer besonderen Verantwortung für die Erhaltung der biologischen Vielfalt.
In den NATURA 2000-Gebieten ist dafür Sorge zu tragen, dass die dort vorkommenden Waldlebensräume und Arten in einen günstigen Erhaltungszustand gehalten bzw. gebracht werden. Betroffene Waldbesitzer haben deshalb unbedingt das so genannte „Verschlechterungsverbot" zu beachten. Das heißt, dass Vorhaben, welche die Erhaltungsziele erheblich beeinträchtigen könnten, untersagt sind. Hiervon ausgenommen sind Vorhaben, die auf Erheblichkeit bzw. Verträglichkeit geprüft und zugelassen sind.
Durch ein Urteil des Europäischen Gerichtshofes vom 10. Januar 2006 und der darauf folgenden Änderung des Bundesnaturschutzgesetzes wurde der Umfang der zu prüfenden Vorhaben erheblich erweitert, so dass auch Tätigkeiten der üblichen ordnungsgemäßen forstlichen Waldbewirtschaftung in Verdacht geraten können, negative Wirkungen auf die NATURA 2000-Schutzgüter zu entfalten.
Eine solche Betrachtungsweise ist allerdings praxisfern und wird den überwiegend die NATURA 2000-Erhaltungsziele nicht beeinträchtigenden bzw. unterstützenden Maßnahmen im Rahmen einer ordnungsgemäßen Forstwirtschaft nicht gerecht. Um in dieser Situation die Rechtssicherheit sowohl für die Waldbewirtschafter als auch für die zuständigen Behörden zu verbessern, haben sich die oberste Forst- und Naturschutzbehörde in Thüringen auf die so genannte „Positivliste" geeinigt. Die Positivliste stellt dar, welche häufigsten forstlichen Maßnahmen im Rahmen der Regelvermutung keine erheblichen Beeinträchtigungen von NATURA 2000-Erhaltungszielen nach sich ziehen, insofern unbedenklich sind und keine Behördenbeteiligung erfordern bzw. im Umkehrschluss, bei welchen Maßnahmen dies nicht pauschal zutrifft.
Die Positivliste dient als Bewirtschaftungshinweis zur Überbrückung des Zeitraums, bis NATURA 2000-Managementpläne bzw. Teilpläne („Fachbeiträge Wald") erarbeitet sind. In diesen Plänen werden in Korrespondenz mit den Waldbewirtschaftern sowohl die zur Umsetzung der NATURA 2000-Erhaltungsziele erforderlichen und förderfähigen Maßnahmen als auch die unter Würdigung der konkreten Gebietsverhältnisse unbedenklichen Waldbewirtschaftungsvorhaben dargestellt.
Die Positivliste ist im Internet unter der Adresse http://www.teringen.de/de/forst/waldoekologie/naturschutz/natura/content.... ml abrufbar. Für Fragen und weitergehende Informationen stehen die Forstämter und die unteren Naturschutzbehörden als Ansprechpartner gerne zur Verfügung. Bei Interesse an einer Förderung von naturschutzfachlich gewünschten Bewirtschaftungsmaßnahmen wenden Sie sich bitte an das örtiich zuständige Forstamt.
Thüringer Forstamt Stadtroda
Am Burgblick 23
07646 Stadtroda
Telefon: 036428/511 300
Telefax: 036428/511 399
e-mail: forstamt.stadtroda@forst.thueringen.de

VERLAG WITTICH

Impressum:

Kahlaer Nachrichten
Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla,
Markt 10, 07768 Kahla
Telefon: 03 64 24 / 77-0
Verlag und Druck:
Verlag + Druck Linus Wittich KG
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister der Stadt Kahla, Bernd Leube
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Geld macht nicht glücklich.

Aber es rettet Leben.

Spendenkonto: 41 41 41 · BLZ: 370 205 00 · DRK.de

Mach-mit-DRK.de
DEUTSCHES ROTES KREUZ
Eines für alle ...

Freu' dich drauf!

ZIMMEREI - DACHDECKEREI

D. LANGE e.K.

Innungs-Betrieb Qualitätsverbund DachKomplett **Meister-Betrieb**

07768 Jägersdorf • Mühle 40

Tel. 03 64 24 - 5 16 08 • Fax 7 88 91

Inhaber: Andreas Jänike
Großlöbichau Haus-Nr. 38

Brot zum Leben...
das ist die Achtung der Menschenwürde
www.brot-fuer-die-welt.de

Erst (ge)-denken, dann Frieden

Unterstützen Sie unsere Friedensarbeit mit Ihrer Spende.

Jeder Euro zählt!

Stiftung Gedenken und Frieden

Stiftung Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

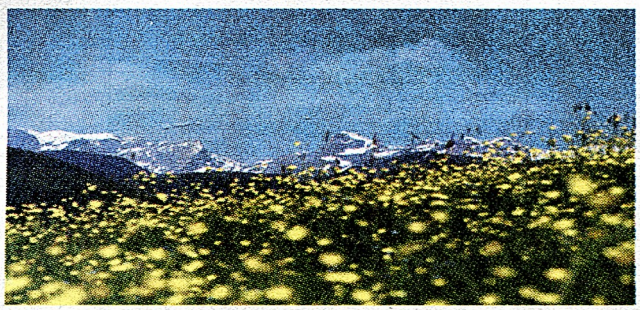
info@gedenkenundfrieden.de
Telefon: 0800-7777-001

Vielen Dank!

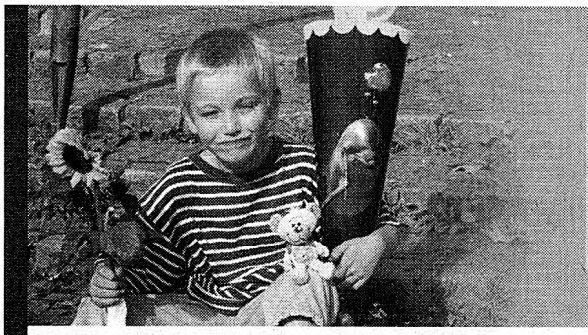
Spendenkonto
Postbank
Frankfurt/Main
756 180 600
BLZ 500 100 60

- Anzeige -

Salz – weißes Gold und reines Naturprodukt



Salz ist seit jeher als „weißes Gold“ bekannt. Das wertvolle Lebensmittel war in früheren Zeiten eine globale Währung und galt als Zeichen für Reichtum. Heute ist Salz nicht mehr das teuerste, aber immer noch das beliebteste Würzmittel überhaupt. Weltweit werden jährlich über 25 Millionen Tonnen, in Deutschland ca. 440.000 Tonnen Speisesalz für unterschiedlichste Anwendungen verbraucht. Als täglicher Begleiter in der Küche verstärkt es die übrigen Aromen eines Gerichts. Der Geschmack von Salz ist durch nichts zu ersetzen und wird deshalb in fast jeder Speise verwendet. Gewonnen wird ein Großteil des in Deutschland erhältlichen Salzes aus den Tiefen der Berge, wie beispielsweise den mächtigen Gesteinsschichten rund um Bad Reichenhall. Dort löste vor mehr als 20.000 Jahren Quellwasser das Salz aus dem Gestein und sammelte sich als reine Natursole im Hohlraum des Bad Reichenhaller Beckens. Dieses Geschenk der Natur ist heute Rohstoff für die Bad Reichenhaller Markensalze und gab Bad Reichenhall seinen N amen, denn schon im Mittelalter hieß der Ort „halla majore“, „reich an Salzquellen“.



Glückwünsche zum Schulanfang

Hallo Mamas und Papas, Omas und Opas, Freunde und Verwandte aufgepasst!

Liebe Grüße an fleißige Bienchen!
Der erste Schultag steht vor der Tür, und das bedeutet für die ABC-Schützen jede Menge Aufregung, eine prall gefüllte Schultüte, ein Foto fürs Familienalbum — und vielleicht auch ein fröhlicher Zeitungsgruß, der als bleibende Erinnerung an die Zeit des Lernens und Schulbankdrückens, neuer Freundschaften und einer verschworenen Klassengemeinschaft liebevoll aufbewahrt wird.

Auf dieser Seite sehen Sie einige Anzeigenvorlagen. Diese sind in Breite und Höhe verkleinert dargestellt.

Sie wollen mehr?
Gestalten Sie Ihre persönliche Schulanfangs-Anzeige doch einfach selbst über das Internet! Einfach auf www.wittich.de gehen und links in der Spalte auf »Ihre Privatanzeige mit AZweb« klicken! Schon können Sie aus hunderten Vorlagen auswählen oder selbst kreativ sein!



Hallo Sina!

Wir wünschen unserem Sonnenschein liebe Freunde, nette Lehrer und viel Spaß im Schulleben.

Oma und Opa

90 mm x 40 mm Muster: SE 1

Liebe Ariane



Wir wünschen dir alles Gute zum Schulanfang und hoffen, dass dir das Lernen Spaß macht.

Onkel Klaus und Tante Andrea

90 mm x 40 mm Muster: SE 2



Allen, die mich anlässlich meiner

Einschulung

mit so zahlreichen Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten, möchte ich auf diesem Wege danken.

Michaela Muster
Musterstadt, im Septembe

90 mm x 105 mm Muster: SE 25

Herzlichen Dank

möchten wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten sagen, die anlässlich der

Einschulung

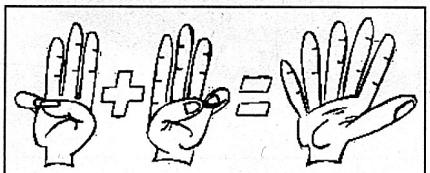
unserer Tochter **Stephanie**

so viele Glückwünsche, Blumen und Geschenke überbrachten.

Reinhard und Petra Muster

Musterhausen, im Sept

90 mm x 90 mm Muster: SE 7



Endlich lerne ich RECHNEN!

Allen, die mich anlässlich meiner

Einschulung

mit so zahlreichen Glückwünschen, Blumen und Geschenken bedachten, danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Kerstin Muster

Musterstadt, im Septembe

90 mm x 90 mm Muster: SE 9



Liebe Paula!

Jetzt beginnt das Abenteuer Schule. Dazu wünschen wir dir alles Liebe und viel Erfolg.

Mama, Papa

90 mm x 35 mm Muster: SE 4



Online-Anzeigen-System

AZweb

Bequem Anzeigen online ... • gestalten • schalten

Mehr Service, mehr Ideen, mehr Anzeigenvorlagen, mehr für Sie!

Gehen Sie auf www.wittich.de und entdecken die vielen Möglichkeiten. Ob eine private Kleinanzeige oder Familienanzeige, es gibt für jeden Anlass die passende Vorlage.

Oder Sie werden selbst zum Gestalter und lassen Ihrer Kreativität freien Lauf!

Ihr Wittich-Team

VERLAG WITTICH

Preise auf Anfrage bzw. im Internet! Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0

www.wittich.de



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

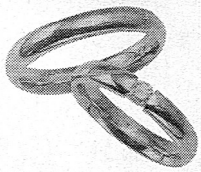
Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin
Marion Claus
berät Sie gern. Handy: 01 73 / 5 67 87 43

VERLAG WITTICH

Herbstein** im schönen **Vogelsberg
***Ferienwohnung**, 40 m², zu vermieten.*
Vulkantherme mit Waldsauna, Vulkanradweg und Natur pur vor Ort.
Skilanglauf und -lifte, Sommerrodelbahn, Golf in der Nähe
Info: Tel. 0 66 43 / 72 63

!! NOTVERKAUF !!
Aus geplatzten Aufträgen bieten wir noch einige
NAGELNEUE FERTIGGARAGEN
zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- oder Doppelbox). Wer will eine oder mehrere?
Info: Exklusiv-Garagen
Tel.: 0800 - 785 3 785 gebührenfrei (24 h)



Von Herzen
sagen wir danke
für die wunderschönen Überraschungen und Geschenke, für die kleinen und doch so bedeutenden Gesten, für die vielen und herzlichen Glückwünsche anlässlich unserer Hochzeit. All das ließ diesen Tag unvergesslich werden.

Frank und Anja Adam
geb. Heinicke
Christoph und Sebastian

Dachdeckerei Hofmann
Inhaber: Dachdeckermeister Daniel Hofmann

Ihr Meisterbetrieb für:
- Dachdeckungen aller Art
- Eindeckung von Ziegelkehlen
- Dachklempnerarbeiten
- Holzbau und Zimmerei



Töpfergasse 7b
07768 Kahla
Tel./Fax: 036424/ 82344
Mobil: 0170/ 3108847
e-mail:
dachdeckerei.hofmann@web.de

Neuigkeiten vom Karl-Liebknecht-Platz Nr. 1

Ihre Ansprechpartner vor Ort!



Stefan Lindner
Kanzleileiter
Vers.fachmann
Unternehmens Berater (BWV)



Daniel Waltriny
Vers.fachmann
Finanzberater (IHk)



Odetta Albert
Rechtsfachwirt
Energieberatung



Michael Teppner
Baufinanzierungs-.fachmann



Frank Behm
Kanzleimananger
Krankenkassen-spezialist

Unser Ziel als Unternehmensberater für den privaten Haushalt ist, eine Finanzstrategie zu erstellen, die das Haushaltsnetto erhöht, die Ausgaben senkt und die Wünsche erfüllt.

„Wer im Leben kein Ziel hat, verläuft sich!" Abraham Lincoln

TELIS FINANZ = ServiceFINANZ

In dieser Ausgabe liegt unser Gewinnspiel der Telis Finanz AG bei. Beantworten Sie die dortige Frage und werfen Sie die Antwort in unseren Kanzleibriefkasten. Somit sichern Sie sich Ihre attraktiven Preise. Wir wünschen Ihnen viel Glück!

TELIS FINANZ®
Aktiengesellschaft

Kanzlei für Finanzdienstleistungen
Stefan Lindner
Karl-Liebknecht-Platz 1 • 07768 Kahla

Telefon : (036424) 766 090
Telefax : (036424) 766 099
sekretariat.lindner@telis-finanz.de

KANZLEI HOXHOLD

RECHTSANWALT
Diplom-Jurist Volkmar Hoxhold, LL.M

Bei Bedarf beraten wir Sie auch zu Hause



Im Oberhof 108
07407 Uhlstädt-Kirchhasel
Tel. 03 67 42 - 6 77 61
Fax 03 67 42 - 6 77 69
www.hoxhold.de

Der Anrufbus
• Krankentransport
• Flughafentransfer
• Fahrten zu allen Anlässen
Wir bieten Ihnen unseren komfortablen Transportservice!
R. DÖLITSCH Omnibusbetrieb
01 73 / 3 62 10 00
Kahla, Oberbachweg 13
Tel. 03 64 24 / 2 23 21

hautnah
Ein Erlebnis für Ihre Schönheit
Kosmetikinstitut hautnah - Inh. Ivonne Böttner
Neustädter Str. 28c - 07768 Kahla
(kostenlose Parkplätze vorhanden)
Termine unter: 036424-768011

Angebot im August
15% auf alle Behandlungen im Kosmetikinstitut hautnah
Fußpflege ab 12,50 € - Massagen ab 16 € - Kosmetik ab 28 €

- Anzeige -

Sommerfest im Gasthof „Anker“

Am 20.06.2009 veranstaltete der Gasthof „Anker“ ein Sommerfest für Groß und Klein.
Ein wesentliches Augenmerk gehörte unserer Tombola. Hierfür spendeten viele Freunde, Bekannte und Mitarbeiter diverse Sachgegenstände, wie z.B. Plüschtiere.
Dank der regen Beteiligung an unserer Tombola konnten wir einen Erlös von 48,50 € einnehmen.
Diesen möchten wir der Krebshilfe „Kinderhilfe e.V.“ Jena spenden.

Sieber® Bestattungen S B

von preiswert bis anspruchsvoll - sprechen Sie zuerst mit uns -

Unsere langjährigen Mitarbeiter kümmern sich fürsorglich um Sie.

Tag und Nacht erreichbar
Telefon: 0 36 41 - 44 67 30
07749 Jena · Karl-Liebknecht-Straße 51

Telefon: 03 64 24 - 5 43 52
07768 Kahla · Roßstraße 29

Es berät Sie Frau Lange!



Privathaftpflicht Classic
Damit Sie auch mal Fehler machen dürfen
JETZT NEU: Verbessertes Angebot!

Wer durch eine Unachtsamkeit einen Schaden anrichtet, muss ihn wieder gut machen. Sichern Sie sich deshalb umfassend ab.

Große Leistung. Günstiger Preis. 50 Mio. € pauschal für Personen- und Sachschäden.

Für Familien nur 67,00 €* und für Singles sogar nur 50,25 €* im Jahr (mit Selbstbeteiligung noch günstiger).

* Jahresbeiträge einschließlich der gesetzlichen Versicherungsteuer – zur Zeit 19 %

Kundendienstbüro
Patricia Müller
07743 Jena
Grietgasse 6
Tel. 0 36 41 / 82 12 50
Fax 0 36 41 / 23 10 36
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mi. und Fr. 8.30 - 12.00 Uhr

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

RECHTSANWÄLTE
PANKONIN & PARTNER
PARTNERSCHAFTSGESELLSCHAFT

Ralf-Sven Pankonin
Christine Pankonin - Fachanwältin für Familienrecht
Nicole Schwuchow

Im Camisch 8 • 07768 Kahla
Telefon 03 64 24 / 78 11 87
e-mail: info@kanzlei-pankonin.de
Internet : www.kanzlei-pankonin.de

Bürozeiten : Montag u. Mittwoch 13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung